

KURZ NOTIERT

Konzert in Uberg

Das dänische Trio Stundom verbindet nordische Volkstraditionen mit klassischer Kammermusik und symphonischen Elementen. Inspiriert von traditioneller Tanzmusik schaffen Emma Kragh-Elmøe (Violine), Villads Hoffmann (Zither) und Julian Svejgaard (Klavier) einen eigenen Klang. Sie spielen am Sonntag, 23. August, um 16 Uhr in der Kirchengemeinde Uberg, gleich hinter der Grenze bei Süderlügum. Ubjergvej 22, 6270 Tondern

Sommerkirche auf Röm

Jeweils am Sonntag um 12.15 Uhr finden deutsche Gottesdienste in der Inselkirche Röm statt, verbunden mit einem kleinen Exkurs über die Geschichte der Kirche. Am 16. August, wird Komponist Sönke Martensen (www.soenke-martensen.de) als Organist auf der Orgelbank sitzen. Am 5. und 12. August gibt es zudem jeweils um 16 Uhr Kirchen- und Friedhofsführungen auf Deutsch und auf Dänisch mit anschließender Abendandacht.

Werfttag Kalvø

Am 16. August lädt der Verein „Det Maritime Kalvø“ in Zusammenarbeit mit dem Museum Apenrade zum Werfttag ein. Um 9 Uhr beginnen wir mit einem deutsch-dänischen Gottesdienst mit den Gemeinden Loit, Gjenner und Apenrade. Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde zu Kaffee und Brötchen ein. Um 11 Uhr beginnt das Fest mit Kanonensalut, danach gibt es ein buntes Programm mit Volkstanz, Führungen durch das Werftmuseum und Kinderspaß.

Geistlicher Abendspaziergang

Am Sonntag, den 23. August feiern wir um 18 Uhr unseren deutschen Gottesdienst als spirituelle Kirchenbegehung in der Nicolaikirche und nehmen den neu gestalteten Vorplatz in Augenschein. Unterwegs singen wir, beten wir, hören biblische und literarische Texte und assoziative Gedankensplitter. Im Anschluss gibt es Brot, Wein, Käse und anregende Gespräche.

Auf der Nordseeinsel Röm erleben Kinder und Jugendliche der Nordschleswigschen Gemeinde eindrucksvolle Tage. Gleich zwei Freizeiten fanden hier statt. Dabei drehte sich vieles um Sand, fehlendes Wasser und Leitern.

VON OLE CRAMER UND BETTINA SENDER

Röm. Bei traumhaftem Wetter konnten in diesem Jahr die großen Kinder, also aus den Klassenstufen 5 bis 7, ihre Sommerferienzeit im Jugendlager der Nordschleswigschen Gemeinde auf Röm starten.

Vom 28. Juni bis zum 3. Juli drehte sich alles um das Thema Sand – eigentlich ganz naheliegend, wenn man auf einer Insel ist, zu der die größte Sandbank Nordeuropas gehört. Auch in der Bibel kommt Sand in vielen Zusammenhängen vor, das haben die Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 13 Jahren jeden Tag spielerisch erfahren. Natürlich stand auch die berühmte Geschichte von Jesus auf dem Programm, wo er vom Hausbau erzählt und was passiert, wenn man sein Haus auf Sand oder auf Fels baut.

Unfreiwillig stand am Mittwoch noch ein anderes Thema im Mittelpunkt: Wasser. Und das nicht, weil es das Wetter mit sich brachte – die Sonne lachte am Himmel –, sondern weil plötzlich kein Wasser mehr aus den Wasserhähnen kam. Schnell stellte sich heraus, dass es in der Nähe einen Wasserrohrbruch gab. Freundliche Arbeiter erklärten uns, dass wir in den nächsten Stunden ohne Wasser auskommen müssten. Zum Glück stand an dem Tag der Ausflug nach Sylt auf dem Programm. Bei der Rückkehr am späten Nachmittag floss das kostbare Nass wieder aus den Hähnen – sehr zur Freude aller, und die Dankbarkeit darüber war groß.

Viel zu schnell ging die abwechslungsreiche Freizeit auf der Nordseeinsel zu Ende. Viele der Teilnehmerinnen und Teilnehmer verabredeten sich bereits für den nächsten Sommer.

Sand unter den Füßen

Zwei Kinder- und Jugendgruppen waren wieder auf Röm



Die Kinder erfuhren auf Röm etwas über eine Leiter, die in den Himmel ragt.

Foto: Cornelia Simon

Über die zweite Freizeit berichtet Pastorin Bettina Sender:

Jedes Mal denke ich mir: Jetzt ist auch mal gut mit Kinderfreizeiten. Dafür bin ich vielleicht langsam zu alt. Aber dann geht es wieder los: Cornelia Simon und ich waren mit vier jungen, tollen Teamern auf Röm. Die diesjährige Freizeit mit 30 Kindern zwischen acht und elf Jahren hat wieder richtig viel Spaß gemacht.

In Anlehnung an die Geschichte von Jakobs Traum mit der Himmelsleiter drehte sich das Erzählen, Malen und Basteln rund um die Leiter. Wozu man die so alles gebrauchen kann, wurde schon beim Anfangsgottesdienst in der St.-Clemens-Kirche deutlich; der gut besuchte Gottesdienst verriet darüber einiges.

Nach anfänglich etwas durchwachsenem Wetter konnten wir doch schöne Sommertage teilen. Es ist immer wieder erstaunlich, wie viel Energie in den Jungen und Mädchen steckt. Regenwetter im Labyrinthpark – kein Problem. Da wurde gelaufen, gespielt, nach „Goldmünzen“ gegraben, bis der

Park Feierabend machte. Während die Wege schon mal lang wurden, war die Energie bei Ankunft im „Römlager“ ungebremst wieder vorhanden, und alle tollten und spielten ausgelassen.

Einige Kinder mussten mit Heimweh kämpfen. Da hätte ich mir unseren Hund als Seelsorgeverstärkung gewünscht. Stattdes-

sen kam der Hase vom Küchenteam kurz vorbei, um Trost zu spenden. Talentshow und Disco rundeten die Freizeit ab.

Also, na gut: Nächstes Jahr könnte ich ja noch mal mitfahren.

Bettina Sender ist Pastorin in Hadersleben. Pastor Ole Cramer arbeitet in Tingleff.



Alle an Bord: die Kinder und Jugendlichen unterwegs.

Foto: Ole Cramer

Nordschleswig

Gottesdienst:

Sonntag, 16. August, 11 Uhr, Waldbühne Tingleff, Gottesdienst für ganz Nordschleswig mit Bischöfin Nora Steen, Schleswig. Anschließend kleiner Imbiss.

Apenrade

Gottesdienste:

Sonntag, 2. August, 11.15 Uhr, Sct. Nicolai, mit Taufe
Sonntag, 9. August, 14 Uhr, Høje Kolstrup, Kirchenkaffee
Sonntag, 16. August, 9 Uhr, Kalvø Werfttag.
Sonntag, 23. August, 18 Uhr, Nicolaikirche, Geistlicher Abendspaziergang
Sonntag, 30. August, 11.15 Uhr, Sct. Nicolai, mit Abendmahl und Kirchenimbiss
Schulseelsorge: in der Regel mittwochs 8 bis 9.50 Uhr

im Beratungsraum des Deutschen Gymnasiums für Nordschleswig oder nach Absprache
10 Uhr bis 11.35 Uhr „Insel“ der Deutschen Privatschule Apenrade oder nach Absprache

Hadersleben

Gottesdienste:

Sonntag, 2. August, 14 Uhr, Dom
Sonntag, 9. August, 10 Uhr, Herzog Hans
Sonntag, 16. August 14 Uhr, Herzog Hans

Sonderburg

Gottesdienste:

Sonntag, 2. August, 16 Uhr, Marienkirche
Sonntag, 9. August, 16 Uhr, Christianskirche
Sonntag, 16. August, 10 Uhr, Marienkirche
Sonntag, 23. August, 16 Uhr, Marienkirche

Sonntag, 30. August, 16 Uhr, Marienkirche

Tondern

Gottesdienste:

Sonntag, 2. August, 8.30 Uhr, Christkirche Tondern
Sonntag, 9. August, 10 Uhr, Uberg Kirche
Sonntag, 16. August, 10 Uhr, Christkirche Tondern, mit Abendmahl und Kirchencafé.
Sonntag, 23. August, 8.30 Uhr, Christkirche Tondern
Sonntag, 30. August, 8.30 Uhr, Christkirche Tondern

Pfarrbezirk Gravenstein

Gottesdienst:

Sonntag, 30. August, 16 Uhr, Kirche Broacker
Veranstaltungen: Dienstag, 4. August, 15 Uhr, Pastorat Gravenstein, Gemütlicher Nachmittag.

Pfarrbezirk Hoyer/ Lügumkloster

Gottesdienste:

Sonntag, 2. August, 10.30 Uhr, Lügumkloster, Dänischer Gottesdienst mit Ehrung von Kurt Ohlsen.
Sonntag, 30. August, 10.30 Uhr, Hoyer
Sonntag, 30. August, 14 Uhr, Lügumkloster

Pfarrbezirk

Süderwilstруп

Gottesdienste:

Sonntag, 2. August, 11 Uhr, Ries
Sonntag, 9. August, 11 Uhr, Loit
Sonntag, 9. August, 13 Uhr, Wilstrup
Sonntag, 23. August, 13 Uhr, Oxenwatt
Sonntag, 30. August, 14 Uhr, Strandkirkegrunden Kelstrupsstrand, Deutsch-dänischer Strandgottesdienst.

Diese Seite wurde inhaltlich gestaltet von den deutschsprachlichen Gemeinden in Nordschleswig. Die deutsche Minderheit in Nordschleswig wird von neun deutschsprachigen Pfarrstellen seelsorgerlich betreut. Die vier Stadtpfarrstellen in den Städten Tondern, Apenrade, Sonderburg und Hadersleben gehören zur dänischen Folkekirke. Die Nordschleswigsche Gemeinde hat sich 1923 gegründet, um die geistliche Versorgung der deutschen Minderheit in den ländlichen Regionen von Nordschleswig sicherzustellen. Die geistliche Aufsicht wird vom Evangelisch-Lutherischen Bischof in Schleswig wahrgenommen.
Kontakt: Jonathan von der Hardt, Tel. +45 74 58 23 13
E-Mail: wilstrup@kirche.dk, www.kirche.dk